

STADT ELSFLETH

DIE BÜRGERMEISTERIN



**Weser
Wasser
Weites Land**

Stadt Elsfleth · Rathausplatz 1 · 26931 Elsfleth

An die Mitglieder
des Finanzausschusses

allen übrigen Ratsmitgliedern
zur Kenntnis

| | | | |
|--------------------------------|-----------|---------------------------|-------------------|
| Auskunft erteilt: Heike Hayen | | | |
| Rathausplatz 1, 26931 Elsfleth | | Zimmer: 111 | |
| e-mail: hayen@elsfleth.de | | | |
| Sprechzeiten: | | Montag - Freitag | 8.00 – 12.30 Uhr |
| | | Dienstag | 14.30 – 16.30 Uhr |
| | | Donnerstag | 14.30 – 17.30 Uhr |
| Telefon | Durchwahl | Vermittlung | 504-0 |
| ☎ 04404 | 504-10 | Telefax | 504-39 |
| Internet: www.elsfleth.de | | e-mail: stadt@elsfleth.de | |

Elsfleth, den 21. November 2024

Einladung

zur öffentlichen Sitzung

| | | |
|--|-------------------------|---|
| Gremium: Finanzausschuss | | FinA/11/2024 |
| am: Dienstag, den 03.12.2024 | um: 18:00 Uhr | Ort: Heye-Saal in der Heye-Stiftung, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth |

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur vorgenannten Sitzung werden sie hiermit eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 01. Oktober 2024
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2024 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 der Stadt Elsfleth
Vorlage: FD2/026/2024
- 7 Erlass einer Hebesatzsatzung ab dem 01.01.2025
Vorlage: FD2/027/2024
- 8 Kenntnisgaben
- 9 Anträge und Anfragen



Fachdienst: Fachdienst 2

Bearbeiter/in: Julia Bernhardt

Vorlage Nr.: FD2/026/2024

Datum: 18.11.2024

Beschlussvorlage

Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2024 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 der Stadt Elsfleth

Beratungsfolge**Termin****Behandlung**

| | | |
|------------------------|------------|------------------|
| Finanzausschuss | 03.12.2024 | öffentlich |
| Verwaltungsausschuss | 05.12.2024 | nicht öffentlich |
| Rat der Stadt Elsfleth | 10.12.2024 | öffentlich |

Sach- und Rechtslage

Für das Haushaltsjahr 2024 ist die Erstellung eines 1. Nachtragshaushalts erforderlich. Es sind folgende Änderungen geplant:

Investitionsprogramm

| Investitionsprogramm 2024 -2027 | | | | Stand 15.11.2024 | |
|---|---------------|----------------|----------------|--|-------------------------|
| <i>Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan 2024</i> | | | | | |
| <i>Produkt</i> | <i>Nr.</i> | <i>Alt</i> | <i>Neu</i> | <i>Investitionsprogramm Gesamt</i> | <i>Ausschuss</i> |
| Baumaßnahme Feuerwehr Altenhuntrorf | I1.000151.500 | 1.290.000,00 € | 1.390.000,00 € | 100.000,00 € | |
| Radweg an der Eisenbahnbrücke | | - € | 65.000,00 € | 65.000,00 € | |
| Sanierung FW Elsfleth; Schwarz-Weiss-Trennung | I1.000209.500 | 30.000,00 € | - € | 30.000,00 € | |
| Eigenanteil Bushaltestellen Buttelforf und Wasserwerk | I1.000349.500 | 40.000,00 € | 20.000,00 € | 20.000,00 € | |
| Gesamtsumme: | | | Mehreinzahlung | - € | |
| | | | Mehrauszahlung | 115.000,00 € | |
| | | Veränderung | Gesamt | 115.000,00 € | Erhöhung Kreditaufnahme |
| | | | | 1.511.900,00 € | Kreditaufnahme 2024 |

Die Kreditaufnahme erhöht sich somit um 115.000,00 €. Die Kreditermächtigung für 2024 beträgt dann 1.511.900,00 €.

Ergebnishaushalt

Die Gewerbesteuer hat sich positiv entwickelt. Hier werden erhebliche Mehrerträge veranschlagt. Dadurch erhöht sich die Gewerbesteuerumlage, hier sind Mehraufwendungen zu veranschlagen.

Die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer müssen ggfs. angepasst werden.

Weiterhin werden Mehraufwendungen für Instandhaltungsmaßnahmen beim Hallenbad, Feuerwehr und Turnhalle Eckfleth veranschlagt.

Genauere Beträge werden von der Verwaltung ermittelt und spätestens in der Sitzung vorgestellt.

Durch die hohen Gewerbesteuererträge ist ein Haushaltsausgleich für 2024 möglich.



Fachdienst: Fachdienst 2

Bearbeiter/in: Julia Bernhardt

Vorlage Nr.: FD2/027/2024

Datum: 18.11.2024

Beschlussvorlage

Erlass einer Hebesatzsatzung ab dem 01.01.2025

Beratungsfolge

Termin

Behandlung

| | | |
|------------------------|------------|------------------|
| Finanzausschuss | 03.12.2024 | öffentlich |
| Verwaltungsausschuss | 05.12.2024 | nicht öffentlich |
| Rat der Stadt Elsfleth | 10.12.2024 | öffentlich |

Sach- und Rechtslage

Die bisherige Hebesatzsatzung läuft am 31.12.2024 aus. Ab dem Jahr 2025 ist eine neue Hebesatzsatzung zu erlassen.

I. Grundsteuer A und B

Das ab dem 01.01.2025 geltende neue Grundsteuerrecht machte eine Neubewertung des gesamten Grundbesitzes erforderlich. Für die Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) erfolgte die Bewertung weiterhin nach dem Bundesmodell. Für die Grundsteuer B (bebaute und unbebaute Grundstücke) hat sich Niedersachsen dafür entschieden, das wertbasierte Bewertungsverfahren des Bundes durch ein eigenes „Flächen-Lage-Modell“ zu ersetzen. In diesem Zuge ist gem. § 7 NGrStG für die Grundsteuer B ein aufkommensneutraler Hebesatz zu ermitteln. Eine gleichlautende Verpflichtung liegt für die Grundsteuer A nicht vor.

Zur Ermittlung des aufkommensneutralen Hebesatzes ist das Grundsteueraufkommen der Gemeinde, das aus den Grundsteuermessbeträgen nach den für die Grundsteuer ab dem Kalenderjahr 2025 geltenden Regelungen zu erwarten ist, dem Grundsteueraufkommen gegenüberzustellen, das im Haushaltsplan der Gemeinde für das Kalenderjahr 2024 veranschlagt worden ist.

Berechnung aufkommensneutraler Hebesatz **Grundsteuer A:**

| Im HH-Plan 2024 veranschlagt | Hebesatz bisher | Steueraufkommen für 2025 bei 450 % |
|------------------------------------|--------------------|--|
| 164.000,00 € | 450 % | 191.524,59 € |

| zu erwartende Grundsteuermessbeträge ab 01.01.2025 | aufkommens- neutraler Hebesatz | Steueraufkommen |
|--|--------------------------------------|-----------------|
| 42.560,63 € | 385,34 % | 164.003,13 € |

Diese Berechnung würde eine Festsetzung auf 390 % = 166.000,00 € bedeuten.

Berechnung aufkommensneutraler Hebesatz **Grundsteuer B:**

| Im HH-Plan 2024 veranschlagt | Hebesatz bisher | Steueraufkommen für 2025 bei 450 % |
|------------------------------------|--------------------|--|
| 1.238.000,00 € | 450 % | 1.903.520,37 € |

| zu erwartende Grundsteuermessbeträge ab 01.01.2025 | aufkommens- neutraler Hebesatz | Steueraufkommen |
|--|--------------------------------------|-----------------|
| 423.002,52 € | 292,67 % | 1.238.001,47 € |

Diese Berechnung würde eine Festsetzung auf 300 % = 1.269.000,00 € bedeuten.

Es ist zu entscheiden, welche Hebesätze für die Grundsteuer A und Grundsteuer B festgesetzt werden soll.

Hebesatz-Empfehlungen für 2025

| | | | |
|-----------------------------|---|-----------------------------|---------------------------|
| <u>Grundsteuer A</u> | | <u>Grundsteuer B</u> | |
| 400 v.H | = | 170.300,00 € | 310 v.H. = 1.311.300,00 € |

Die nachfolgenden Berechnungen zeigen weitere mögliche Varianten:

Grundsteuer A:

| | | |
|----------|---|--------------|
| 410 v.H. | = | 174.500,00 € |
| 420 v.H. | = | 178.800,00 € |

Grundsteuer B:

| | | |
|----------|---|----------------|
| 320 v.H. | = | 1.353.600,00 € |
| 330 v.H. | = | 1.395.900,00 € |

Ein Vergleich des Hebesatzes mit den anderen Kommunen der Wesermarsch zeigt, dass sich die Stadt Elsfleth im mittleren Bereich befindet.

| <u>Gemeinde/ Stadt</u> | <u>Grundsteuer A v.H.</u> | <u>Grundsteuer B v.H.</u> |
|----------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Berne | 351 | 275 |
| Butjadingen | 460 | 300 |
| Nordenham | Ohne Vorschlag (514) | Ohne Vorschlag (436) |
| Ovelgönne | 310 | 310 |
| Brake | 420 | 440 |
| Elsfleth | 400 | 310 |
| Lemwerder | 370 | 340 |
| Jade | 422 | 422 |
| Stadland | 457 | 260 |

II. Gewerbesteuer

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer liegt derzeit bei 430 %.

Ein Vergleich des Hebesatzes mit den anderen Kommunen zeigt, dass sich die Stadt Elsfleth hier im oberen Bereich befindet.

| <u>Gemeinde/ Stadt</u> | <u>Gewerbesteuer v.H.</u> |
|------------------------|-------------------------------|
| Berne | 440 |
| Butjadingen | 420 |
| Nordenham | 450 |
| Jade | 450 |
| Ovelgönne | 420 |
| Brake | 405 |
| Elsfleth | 430 |
| Stadland | 410 |
| Lemwerder | 385 |

Hebesatz-Empfehlung für 2025

Gewerbesteuer

430 v.H. = 3.800.000,00 €

Die nachfolgenden Berechnungen zeigen weitere mögliche Varianten:

440 v.H. = 3.888.400,00 €

450 v.H. = 3.976.800,00 €

III. Erläuterungen

Die letzte Erhöhung der Hebesätze erfolgte zum 01.01.2018 um 30 v.H.. Vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2017 galt ein Hebesatz von 420 v.H. für die Grundsteuer A und B und 400 v.H. für die Gewerbesteuer.

Die mittelfristige Ergebnisplanung sowie die Finanzplanung ab 2025 wird erhebliche Fehlbeträge ausweisen. Der Fehlbetrag in der Ergebnisplanung 2025 kann, nach aktuellem Stand, durch die Rücklage aus Überschüssen gedeckt werden. In der Finanzplanung werden ab 2025 jedoch zusätzlich erhebliche Investitionen anstehen. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor nicht den aufkommensneutralen Hebesatz festzusetzen, sondern strebt eine leichte Erhöhung an.

Die Festschreibung der Steuersätze soll zunächst auch nur auf 1 Jahr erfolgen. Eine Prüfung der Hebesätze erfolgt außerdem jährlich im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung.

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss beschließt, dem Verwaltungsausschuss und dem Rat zu empfehlen, die als **Anlage 1** beigefügte Hebesatzsatzung zum 01.01.2025 für den Zeitraum ab 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 zu erlassen.

Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Elsfleth (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 10, 58, 111 und 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) i. d. F. vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 21.06.2023 (Nds. GVBl. S. 111), der §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) i. d. F. vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 34 des Gesetzes vom 23.10.2024 (BGBl. I S. 323), der §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) i. d. F. vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 19 des Gesetzes vom 27.03.2024 (BGBl. I S. 108) hat der Rat der Stadt Elsfleth in seiner Sitzung am 10.12.2024 nachstehende Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze beschlossen:

§ 1

Die Realsteuerhebesätze für das Gebiet der Stadt Elsfleth werden ab dem 01.01.2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|-----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 400 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 310 v. H. |

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 2. Gewerbesteuer | 430 v. H. |
|-------------------------|-----------|

§ 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Jahr 2025.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft. Am gleichen Tag tritt die bisherige Hebesatzsatzung der Stadt Elsfleth vom 04.11.2021 außer Kraft.

Elsfleth, den

Stadt Elsfleth

Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin